

Pressemitteilung vom 28. Oktober 2011

## „Energie, Umwelt – Verantwortung vor der Welt: Herausforderungen für ein gutes Leben“

Herbsttagung der Theodor Heuss Stiftung in Stuttgart

In der Diskussion um die Bewältigung der Klimakatastrophe setzt der Naturwissenschaftler und Politiker, **Ernst Ulrich von Weizsäcker**, auf eine Allianz zwischen Europa und Asien, die vier Kerninhalte beinhaltet: Klimaschutz, der diesen Namen verdient, eine langfristige Wirtschafts-, Technologie- und Umweltpolitik, ein Staatsverständnis und Menschenbild, das öffentliche Anliegen und die Rechte künftiger Generationen berücksichtigt sowie ein Ausgleich zwischen Arm und Reich innerhalb und zwischen den Ländern.

Was bedeutet das für uns? In ihrer traditionellen Herbsttagung will die Theodor Heuss Stiftung diese Kerninhalte fokussieren und anhand der Frage „Energieeffizienz, ökologischer Fußabdruck, materielle Ungleichheit, heterogenen Lebensformen, Generationengerechtigkeit, persönlich Freiheit: Was wird aus uns? weiter vertiefen. Nach Impulsreferaten von **Tanja Gönner**, MdL, Umweltministerin a.D. des Landes Baden-Württemberg, **Irmi Seidl**, Leiterin der Forschungseinheit Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL) und **Angelika Zahrt**, Ehrenvorsitzende des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung sollen in der Diskussion mit Fachleuten Strategien für ein gutes Leben erarbeitet werden. Die Einführung zum Thema „Politische Rahmenbedingungen für nachhaltiges Wachstum“ hält der Theodor Heuss Preisträger 2011, **Ernst Ulrich von Weizsäcker**.

Die Veranstaltung findet am

**Freitag, den 4. November 2011, 10.30 – 13.15 Uhr, im Stuttgarter Rathaus**

statt. Die Ergebnisse der Tagung werden von der Theodor Heuss Stiftung veröffentlicht.

Die überparteiliche **Theodor Heuss Stiftung** trägt den Namen des ersten Bundespräsidenten (Amtszeit von 1949 – 59). Sie wurde 1964 nach dessen Tod von Hildegard Hamm-Brücher, seinem Sohn Ernst Ludwig Heuss, und einem Kreis von Freunden gegründet, um in Erinnerung an die Person und das politische Lebenswerk von Theodor Heuss Beispiele für gesellschaftliches Engagement, Zivilcourage und den Einsatz zur Förderung unserer demokratischen Grundordnung auszuzeichnen. Die Stiftung will damit „auf etwas hinweisen, was in unserer Demokratie getan und gestaltet werden muss, ohne dass es bereits vollendet ist“ (Carl Friedrich v. Weizsäcker, 1965). Der Theodor Heuss Preis wird seit 1965 jährlich an Persönlichkeiten und Organisationen vergeben, die in diesem Sinne wegweisend wirken.

### KONTAKT:

theodor heuss stiftung  
Im Himmelsberg 16  
D-70192 Stuttgart  
Germany

Telefon +49 (0)711 55 91 98  
Telefax +49 (0)711 55 92 07  
info@theodor-heuss-stiftung.de  
www.theodor-heuss-stiftung.de

BW Bank  
Bankleitzahl 600 501 01  
Konto 226 41 05  
Spendenkonto 209 45 26